

**Beschluss:**

1. Mit der Vorgehensweise zur Umsetzung der Anträge der Stadtratsfraktionen besteht Einverständnis.
2. Das Sozialreferat wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel i. H. v. 1.500.000 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2020 bei der Stadtkämmerei anzumelden.

3. Sachkosten/Zuschuss

Das Sozialreferat wird beauftragt, die im Jahr 2020 erforderlichen zahlungswirksamen Haushaltsmittel für die Sach- und Dienstleistungen im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2020 in Höhe von 940.100 Euro zusätzlich anzumelden (Finanzposition 4070.602.0000.0).

Das Sozialreferat wird beauftragt, die im Jahr 2020 erforderlichen zahlungswirksamen Haushaltsmittel für die Sach- und Dienstleistungen im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2020 in Höhe von 200.000 Euro zusätzlich anzumelden (Finanzposition 4070.601.0000.2, Innenauftrag 602900129).

Das Sozialreferat wird beauftragt, die im Jahr 2020 erforderlichen zahlungswirksamen Haushaltsmittel für den Zuschuss im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2020 in Höhe von 359.900 Euro zusätzlich anzumelden (Finanzposition 4591.700.0000.2, Innenauftrag 602900115, Sachkonto 682100).

Das Sozialreferat wird beauftragt, die im Jahr 2020 erforderlichen zahlungswirksamen Haushaltsmittel in Höhe von 20.000 Euro für die Programmierung der App der Münchner Kinderzeitung aus eigenen Budgetmitteln zu finanzieren.

4. Die notwendigen zusätzlichen Ressourcenbedarfe hierfür wurden bereits zum Eckdatenbeschluss 2020 angemeldet. Die endgültige Entscheidung erfolgt durch die Vollversammlung des Stadtrates im Rahmen der Verabschiedung des Haushalts 2020.
5. Der Antrag Nr. 14-20 / A 05030 von Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Simone Burger, Herrn StR Cumali Naz, Herrn StR Klaus Peter Rupp, Herrn StR Christian Vorländer, Frau StRin Anne Hübner, Frau StRin Birgit Volk, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Herrn StR Horst Lischka vom 26.02.2019 bleibt aufgegriffen. Einer Fristverlängerung zur abschließenden Behandlung des Antrags bis Herbst 2020 wird zugestimmt.
6. Der Antrag Nr. 14-20 / A 05053 von Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Anne Hübner, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Herrn StR Haimo Liebich vom 28.02.2019 bleibt aufgegriffen. Einer Fristverlängerung zur abschließenden Behandlung des Antrags bis Herbst 2020 wird zugestimmt.
7. Der Antrag Nr. 14-20 / A 05047 von Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Verena Dietl, Herrn StR Haimo Liebich, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Frau StRin Anne Hübner vom 28.02.2019 bleibt aufgegriffen. Einer Fristverlängerung zur abschließenden Behandlung des Antrags bis Herbst 2020 wird zugestimmt.
8. Der Antrag Nr. 14-20 / A 05052 von von Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Verena Dietl, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Kathrin Abele, Frau StRin Simone Burger, Frau StRin Anne Hübner, Herrn StR Haimo Liebich vom 28.02.2019 bleibt aufgegriffen. Einer Fristverlängerung zur abschließenden Behandlung des Antrags bis Herbst 2020 wird zugestimmt.
9. Der Antrag Nr. 14-20 / A 05048 von Herrn StR Christian Müller, Frau StRin

Verena Dietl, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Herrn StR Haimo Liebich, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Frau StRin Anne Hübner, Frau StRin Simone Burger vom 28.02.2019 bleibt aufgegriffen. Einer Fristverlängerung zur abschließenden Behandlung des Antrags bis Herbst 2020 wird zugestimmt.

10. Der Antrag Nr. 14-20 / A 05046 von Frau StRin Verena Dietl, Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Julia Schönfeld-Knor, Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Herrn StR Hans Dieter Kaplan, Frau StRin Karthrin Abele, Frau StRin Anne Hübner, Frau StRin Simone Burger, Herrn StR Haimo Liebich vom bleibt aufgegriffen. Einer Fristverlängerung zur abschließenden Behandlung des Antrags bis Herbst 2020 wird zugestimmt.
11. Der Antrag Nr. 14-20 / A 05284 von Frau StRin Beatrix Burkhardt, Frau StRin Dorothea Wiepcke vom 30.04.2019 ist geschäftsordnungsgemäß behandelt.
12. Der Antrag Nr. 14-20 / A 05285 von Frau StRin Beatrix Burkhardt, Frau StRin Dorothea Wiepcke vom 30.04.2019 ist geschäftsordnungsgemäß behandelt.
13. Der Antrag Nr. 14-20 / A 05286 von Frau StRin Beatrix Burkhardt, Frau StRin Dorothea Wiepcke vom 30.04.2019 ist geschäftsordnungsgemäß behandelt.
14. Der Antrag Nr. 14-20 / A 05283 von Frau StRin Beatrix Burkhardt, Frau StRin Dorothea Wiepcke, Herrn StR Richard Quaas vom 30.04.2019 ist geschäftsordnungsgemäß behandelt.
15. Der Antrag Nr. 14-20 / A 04040 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN - rosa Liste vom 27.04.2018 bleibt aufgegriffen. **Dem Stadtrat wird bis zur Sommerpause 2020 eine Konzeption zur Umsetzung weiterer jugendkultureller Zentren in München vorgelegt.**
16. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.